



Förderkreis Nordische Kombination Bundesstützpunkt Klingenthal e.V.

**Ausgabe 8
Saison 2015/2016 - 2**

Ziel des Vereins ist die Unterstützung der Nordischen Kombination.

Zu diesem Zwecke sucht der Verein nach potentiellen Mitgliedern und Förderern, um

- Partner-Vereine und Partner-Talentstützpunkte des Bundesstützpunktes Klingenthal zu unterstützen
- jungen Aktive der Nordischen Kombination, die perspektivisch den Weg an den Bundesstützpunkt Klingenthal finden wollen, zu fördern
- Nordisch-Kombinierten des Bundesstützpunktes Klingenthal zu fördern
- die Gewinnung neuer Sportler in den oben genannten Vereinen und Stützpunkten zu unterstützen

Die Förderung und Unterstützung umfaßt die Bereiche:

- Materialkosten, Trainings- und Wettkampfausrüstung
- Lehrgangskosten
- Wettkampfkosten

Der Verein ist selbstlos tätig und verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.

19.06.2008 - Der Förderkreis Nordische Kombination Bundesstützpunkt Klingenthal wird im Sport- und Begegnungszentrum in Mühlleithen gegründet.

In den Vorstand wurden für 4 Jahre (2008-2012) gewählt -
Steffen Kircheisen (Vorsitzender), Uwe Schuricht (stellvertretender Vorsitzender),
Kerst Dietel, Sabine Meinel

Am 09.11.2012 wurden alle vier Vorstandmitglieder auf weitere 4 Jahre wiedergewählt

Der Verein hat zur Zeit 65 Mitglieder.

18.03. – Berchtesgaden Sichtungslerngang zum Saisonabschluss



17 Athleten der S14 und S15 aus allen Landesverbänden nehmen am DSV Sichtungslerngang teil. Von uns dabei Moritz Lehmann und Toni Eichelberger. Andere Sportarten stehen im Mittelpunkt, Turnen, Akrobatik Kraft- und Beweglichkeitstests, Ballett- und Beweglichkeitstraining, Eishockey, Inlinern, Skifahren mit Lauf- und Sprungski, Bowling sowie der Besuch

einer Erlebnistherme stehen auf dem Programm.

06.03. - Weltcup Finale in Schonach und Continentalcup in Chaux Neuve

Herzlichen Glückwunsch an Eric Frenzel zum erneuten Gewinn des Gesamtweltcups und an das deutsche Team zum erneuten Gewinn der Nationenwertung. Eine grandiose Leistung! Für Björn Kircheisen verlief die Saison enttäuschend, am Ende wird er 27. in der Gesamtwertung.

Beim COC in Chaux Neuve starten drei unserer Athleten und erreichen folgende Platzierungen: Tom Lubitz 11./16., Martin Hahn 26., Dominik Schwaar 37.

05./06.03. Deutschlandpokal-Finale in Ruhpolding

Zwei Tagessiege für Hans Neubert - Sechs Podestplätze in Gesamtwertung

Der Deutschlandpokal ist Geschichte. Trotz vieler Verschiebungen wurden von September bis März 12 Wettkämpfe durchgeführt. Hier die Ergebnisse des Finalwochenendes: J16: Nick Siegemund 3./4., Jeremy Ziron 4./6., Theo Falck 5./7., 12. Luca Schönherr 12./3. - J17: Jonas Welde 7./4., Björn Tunger 15./12., Tim Westerbeek 9.

Jun/Herren: 1. Hans Neubert 1./1., Philipp Mauersberger 4./5., Sebastian Voigt 6./4.



Und in der Gesamtwertung: J16: Nick Siegemund 2., Luca Schönherr 3., Jeremy Ziron 4., Theo Falck 9. - J17: Jonas Welde 3., Tim Kopp 7., Björn Tunger 9.

Jun/Herren: Hans Neubert 1., Philipp Mauersberger 3., Sebastian Voigt 5., Dominik Schwaar 7., Martin Hahn 8.



Sponsoringvertrag mit ENVIA -M auch in diesem Jahr

Erneut unterstützt die Firma unsere jungen Kombinierer die im Schülercup starten.

Herzlichen Dank dafür !!!

01.03. Klingenthal – Empfang für Tim Kopp und Martin Hahn

Im Schulzentrum Klingenthal werden die erfolgreichen Starter der YOG und der JWM empfangen. Der Schulleiter Herr Richter begrüßt gemeinsam mit allen Schülern, Lehrern und Trainern, die Medaillengewinner Tim Kopp und Martin Hahn sowie Trainer Kerst Dietel.



27./28.02. Johanngeorgenstadt – Deutscher Schülercup S12/S13



Dank an den WSV 08 Johanngeorgenstadt für dieses Wochenende. Die perfekten Bedingungen sind ein Riesenerlebnis für alle Beteiligten. Die Leistungen unsere Athleten können sich sehen lassen.

S12: Nick Schönfeld 5./7.

S13: Max Kölling 5.

Mädchen: Jenny Nowak 1./3., Anni Bartl 5./4.

Tagebuch und Impressionen einer chaotischen aber erfolgreichen Junioren-Weltmeisterschaft

14.02. NK-Team für die Junioren Weltmeisterschaften in Râșnov nominiert - Drei Sachsen mit dabei!

Nach COC in Ramsau werden 5 Athleten durch den DSV nominiert. Aus sächsischer Sicht sind Terence Weber, Tim Kopp und Martin Hahn dabei.



So, 21.02. Die Schanze steht endlich. Sorgen bereiten bei Temperaturen um +15°C nach wie vor die Laufstrecken der Kombinerer in Predal, so dass auf die Strecken der Spezial-Langläufer in Cheile Grădiște ausgewichen werden muß. Dies macht natürlich auch Zeitplan-Änderungen erforderlich.

Mo, 22.02. Obwohl noch nicht alle Teilnehmer, die auch bei den Olympischen Jugendspielen in Lillehammer am Start waren, angereist sind, findet nach nur einem Trainingssprung der provisorische Wettkampfsprung und der Wertungssprung für den Gundersen-Wettkampf über 10 km statt. Zum Glück ist Tim rechtzeitig in Râșnov eingetroffen und darf im

provisorischen Wettkampfsprung an den Start gehen. Er belegt Rang 10 mit 1:10 Min Rückstand auf den führenden Esten Kristjan Ilves. Martin startet im Wertungssprung 10 km und belegt dort Platz 17. (Rückstand 1:30). Es gewinnt ebenfalls Kristjan Ilves.



Di, 23.02. Nachdem die Langläufer ihre Wettkämpfe über 5 km und 10 km abgeschlossen haben und die Strecke neu präpariert wurde, gehen die Kombinerer um 17:30 Uhr an den Start der 10 km. Die Temperatur beträgt immer noch +12°C. Martin Hahn läuft sich mit einer Super-Leistung auf Platz 6 vor. Durch diese Leistung wird er für den Mannschaftswettkampf nominiert. Es gewinnt B. Flaschberger (AUT), vor den beiden Deutschen Vinzenz Geiger und Terence Weber.

Mi, 24.02. Da die Schanze nicht rechtzeitig fertig präpariert ist, beginnt der Mannschaftswettkampf mit einer Stunde Verspätung ohne Probedurchgang. Das deutsche Team mit den drei Sachsen und dem Bayer Geiger landet mit 1:15 Min Rückstand auf Platz 5. Es führen JPN vor CZE, AUT und SLO. Der Lauf-Wettkampf kann an diesem Tag nicht mehr stattfinden, da die Strecken einer kompletten neuen Präparierung bedürfen. Der 4x5 km Lauf wird für Freitag angesetzt.

Do, 25.02. Wieder ist die Schanze nicht rechtzeitig sprungfähig, so dass auch der Wertungssprung zum Gundersen-Wettbewerb 5 km mit einer Stunde Verspätung beginnt. Mit Startnummer 1 geht Tim Kopp ins Rennen. Nachdem der Japaner Hideshi Denda mit Super-Aufwind auf 104,5 m segelt, wird das Springen unterbrochen, später entscheidet die Jury den Sprunglauf am Nachmittag neu anzusetzen. Da sich aber der Wind nicht beruhigt, fehlt um 12:50 Uhr die Entscheidung, dass der provisorische Wettkampfsprung zur Anwendung kommt. Laufstart ist um 17:30 Uhr. Die Medaillen holen sich Tomáš Portyk (CZE), Terence Weber (GER) und Kristjan Ilves (EST). Tim wird mit 10. bester Laufzeit Elfter.

Fr, 25.02. Am Morgen bestreiten die Langläufer ihre Staffel-Wettkämpfe. Da die Spezialspringer hier Wettbewerbe bereits am Mittwoch abgeschlossen haben, bildet das 4x5 km – Rennen der Kombinerer den Abschluß der Junioren-Weltmeisterschaft 2016. Die JWM endet zwei Tage früher als geplant, jedoch ohne Absage von Wettkämpfen. Die deutschen Kombinerer sichern sich hinter den überlegenen Österreichern souverän Platz 2 vor den überraschend gut laufenden Finnen. Somit können Martin und Tim zum Abschluß eine Silbermedaille in Empfang nehmen.



Olympische Jugendspiele Lillehammer –Tagebuch und Impressionen



10.02. Nun ist es soweit. Am Freitag fliegt Tim Kopp nach Lillehammer und startet als einziger deutscher Kombinierer. Nach seinem Sieg bei den OPA Skispielen in Tarvisio hat er am letzten Wochenende die DJM ausgelassen und sich zu Hause am Stützpunkt vorbereitet.

12.02. Olympische Jugendspiele eröffnet: Im Skisprungstadion in Lillehammer wurden die Olympischen Jugendspiele eröffnet.



16.02. - 11:00 Uhr

Na das ist doch mal eine Ansage: Kombinierer Tim Kopp (VSC Klingenthal) führt in Lillehammer nach dem Springen der Olympischen Jugend-Winterspiele.

Rang	Bib	Name	NOC	Speed (km/h)	Dist. (m)	Dist. Points	Judges Marks					Gate/Wind Compensation				TP TR	
							A	B	C	D	E	Gate	Points	(m/s)	Points		
1	8	KOPP Tim	GER	87.3	99.5	39.0	18.0	18.5	18.0	18.5	17.5	54.5	15	0.0	0.27	-1.7	131.8 -0.19
2	10	LDAMS Ben	USA	88.1	98.5	37.0	18.0	18.0	18.5	17.5	17.5	53.5	15	0.0	0.12	-0.8	129.7 +0.08
3	7	PAZOUT Ondrej	CZE	87.5	98.0	36.0	18.0	17.5	18.0	17.0	17.0	52.5	15	0.0	0.24	-1.5	127.0 +0.19
4	12	VAXELAIRE Lilian	FRA	87.1	95.0	30.0	18.0	18.0	18.0	17.5	17.5	53.5	15	0.0	0.43	-2.8	120.7 +0.44
5	4	VIRHOVNIK Vaj	SLO	87.4	92.5	35.0	17.5	17.0	17.5	16.5	16.5	51.0	15	0.0	-0.36	2.8	118.8 +0.52
6	3	BAGN Florian	AUT	87.2	92.0	34.0	17.0	17.5	17.0	17.0	17.0	51.5	15	0.0	-0.27	2.1	117.6 +0.57
7	1	TWARDOSZ Pawel	POL	87.8	92.0	34.0	17.5	17.0	17.0	17.5	17.0	51.5	15	0.0	0.01	-0.1	115.4 +1.06
8	2	MAZURCHUK Dmytro	UKR	87.0	91.0	32.0	17.0	17.0	16.5	16.5	16.5	50.5	15	0.0	-0.14	1.1	113.6 +1.13
9	11	KARJEMAA Ville	FIN	87.2	92.5	35.0	17.5	17.5	17.0	16.0	17.0	51.5	15	0.0	0.58	-3.8	112.7 +1.16
10	14	KOSTNER Aaron	ITA	87.0	90.0	30.0	17.0	17.0	17.0	17.0	17.0	51.0	15	0.0	0.08	-0.5	110.5 +1.25

16.02. - 13:45 Uhr
Yeeaaaahhhh, Geschafft !!!!
„OLYMPIASIEG“ !!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

Tim bringt seinen Vorsprung clever über die 5 km ins Ziel und holt sich Gold im Gundersen-Wettbewerb. Herzlichen Glückwunsch !!!!





Glückwunsch auch an die Silber- und Bronzemedailien-Gewinner Ben Loomis (USA) und Ondrej Pažout (CZE), die Tim einen harten Kampf geliefert haben.

18.02. Mannschaftsspringen - SILBER für Tim

Agnes Reisch, Jonathan Siegel und Tim Kopp gewinnen Silber hinter Slowenien. Damit hat unser „LILLEHAMMER – KOPPI“ hat bereits Gold und Silber

19.02. Der Medallensatz ist komplett Deutschland holt mit Tim Kopp Bronze im Nordic Mix Team !

Beim Springen geht die Silber-Mannschaft des Vortages an den Start und belegt wiederum Platz 2. Den Laufwettkampf schließen die nach dem Springen auf Platz 2. liegenden Russen als Erster ab. Norwegen und Slowenien liefern sich mit dem „Sachsen-Express“, besteht aus Tim Kopp (VSC Klingenthal), Anna-Maria Dietze (SV Neuhausen) und Philipp Unger (SV Stützengrün), ein spannendes Rennen um Platz 2., das schließlich Norwegen mit 0,4 sec Vorsprung für sich entscheidet. Die Deutschen verweisen Slowenien einem Zehntel Vorsprung auf Platz 4.



Einfach nur Wahnsinn, Glückwunsch die Fünf.

13./14. 02 Rastbüchl – Deutscher Schülercup S14/S15

Im Einzelwettkampf der S14 belegt Toni Eichelberger, nach Sturz im Sprunglauf, einen sehr guten 5. Platz. Moritz Lehmann wird 9., Tom Mautsch 12. .

In der S15 wird Benedict Müller 8., Lucas Glaßer 11., Alexandra Seifert 12. und damit bestes Mädchen.



Im SPRINT an Tag 2 werden folgende Leistungen erreicht:

S14: 5. Toni Eichelberger, 10. Moritz Lehmann 13. Tom Mautsch

S15: 10. Benedict Müller, 11. Lucas Glaßer, 12. Alexandra Seifert, (erneut bestes Mädchen).

Jetzt etwas Urlaub zur Erholung.

13./14.02. Ramsau /Planica - Continentalcup und Alpencup

Beim COC starten erstmals Hans Neubert und Martin Hahn. Beide haben die Chance, sich für die JWM zu qualifizieren. Am Alpencup nehmen Philipp Mauersberger, Sebastian Voigt, Jonas Welde, Nick Siegemund und Luca Schönherr teil.

Ergebnisse: COC - Martin Hahn 18./12., 42. Hans Neubert 42./36. AC - Philipp Mauersberger 5./4., Sebastian Voigt 13./11, Jonas Welde 14./24., Nick Siegemund 45./42., Luca Schönherr 45./33.

Aufgrund dieser Leistungen wird Martin Hahn für die JWM nominiert.



10.02. Trondheim – FIS Youth Cup

Jenny Nowak und Alexandra Seifert fliegen zum FIS Youth Cup nach Norwegen.



Aufgrund Ihrer bisherigen Leistungen wurden beide Mädchen gemeinsam mit Sofia Maurus vom DSV für Trondheim nominiert. Es wird ein Riesenerlebnis auch die weltbesten Kombinierer und Springer vor Ort sind, um um Weltcup-Punkte zu kämpfen. Beim Sieg von Lisa Eder (AUT) belegt Jenny einen hervorragenden 2. Platz. Alexandra wird in der Klasse YOUTH II 6.

07.02. Ruhpolding – Deutsche Jugendmeisterschaften

1-mal SILBER, 2-mal BRONZE

Erfolgreich kehren unsere Athleten von den DJM zurück.

Einzel: J16 2. Nick Siegemund, 3. Jeremy Ziron, 4. Luca Schönherr, 8. Theo Falck

J17 4. Jonas Welde, 13. Björn Tunger, 20. Tim Westerbeek

Teamsprint: 3. Jonas Welde /Maximilian Pfordte, 9. Jeremy Ziron /Björn Tunger, 11. Luca Schönherr / Nick Siegemund, 14. Tim Westerbeek / Jakob Fischer

Beim gleichzeitig durchgeführten Deutschlandpokal dominierten unsere Athleten.

Dominik Schwar 1./2., Hans Neubert 2./5., Martin Hahn 3./9., Philipp Mauersberger, 4./6., Sebastian Voigt 7./1. .

30.01./01.02. Baiersbronn - Deutscher Schülercup S12/S13

Nachdem das Training am Donnerstag buchstäblich ins Wasser fiel, konnte am Freitag und Sonnabend bei guten Bedingungen sowohl das offizielle Training als auch die „Alpine Fahrformen“ sowie das Einzel durchgeführt werden. In S12 erringt Nick Schönfeld Platz 4 und 3. Max Kölling wird Dritter bei den AFF und schrammte nach Platz 8 im Springen, in der Kombination (mit bester Laufzeit) knapp an Bronze vorbei.



Am Abschlußtag geht für Max Kölling trotz Dauerregens die Sonne auf. Ihm gelingt das Kunststück von Platz 13 nach dem Springen, mit einer überragenden Laufbestzeit auf Platz 2 zu laufen. Nick Schönfeld, verpasste leider im entscheidenden Durchgang die Kante und läuft mit der 4. Laufzeit auf Platz 7.

30./31.01. Tarvisio/Villach – OPA Skispiele

2 -mal Gold, 2-mal Silber im Einzel und 2-mal Silber im Team



Ein überaus erfolgreicher Tag ist nach 12 Stunden zu Ende.

Tim Kopp und Jenny Nowak gewinnen ihre Einzelwettkämpfe. Jenny wird zudem Zweite im Spezialspringen. Bei den älteren Mädchen belegt Alexandra Seifert Platz 2 in der Kombination, im Spezialspringen ist sie 10. . Nick Siegemund beendet die Nordische Kombination als 18. . Weitere Ergebnisse der „Sprung-Mädchen“ des BSP: Pauline Stephani 15., Josephine Laue 16., Sandra Müller 18.

Nach großen Kampf gegen Österreich holen sowohl die deutschen Mädchen (Jenny Nowak, Sofia Maurus, Alexandra Seifert) als Jungen (Tim Kopp, Simon Hüttel, Niclas Heumann, Julian Schmid) jeweils im Zielsprint Silber. Nick Siegemund wird mit GER II Siebenter.



26.01. Deutsche Mannschaft für die OPA-Skispiele in Tarvisio/Villach nominiert

Sieben Athleten vom Bundesstützpunkt Klingenthal dabei.

NK: Tim Kopp, Nick Siegemund
NK/SSP Mädchen: Jenny Nowak, Alexandra Seifert

SSP Mädchen: Sandra Müller, Pauline Stephani, Josephine Laue

Als Trainer mit vor Ort sein werden Henry Glaß und Uwe Dotzauer.



22.-24.01. Hinterzarten – Deutscher Schülercup S14/S15

Lucas Glaßer Dritter im Supersprint



Am Abend des 1. Tages wird der Supersprint durchgeführt. Lucas Glaßer belegt einen sensationell 3. Platz.

Weitere Ergebnisse:

S14: Toni Eichelberger 7., Moritz Lehmann 8., Tom Mautsch 13.

S15: Benedict Müller 11., Alexandra Seifert 13.

Trotz verbesserter Sprungleistung reicht es im Einzel nicht für Topplatzierungen.

S14: Eichelberger 7., Lehmann 9., Mautsch 14.

S15: Glaßer 9., Müller 11.

Im SPRINT gibt es folgende Resultate:

S14: Lehmann 6., Eichelberger 10., Mautsch 13.

S15: Glaßer 9., Müller 11., Seifert 13. (bestes Mädchen)



19.01. - Deutsche Olympiamannschaft - 44 Athleten für Lillehammer

Die Deutsche Jugend-Olympiamannschaft für die 2. Olympischen Jugend-Winterspiele in Lillehammer besteht aus 44 Athletinnen und Athleten.

Wir gratulieren Tim Kopp zur Nominierung und drücken die Daumen für einen erfolgreichen Start.

16./17.01. – Oberwiesenthal - Alpencup

Der Skiverband Sachsen richtet mittels Unterstützung des VSC Klingenthal und des WSV 08 Johannegeorgenstadt den aus Schonach verlegten Alpencup in Oberwiesenthal aus.

Am 1. Tag belegt Hans Neubert einen hervorragenden 2. Platz, Tim Kopp wird 6. .



Weiteren Platzierungen:

15. Martin Hahn, 31. Sebastian Voigt, 37. Björn Tunger, 39. Philipp Mauersberger, 54. Nick Siegemund

Für die SPRINT - Entscheidung kommt der provisorische Wettkampfsprung zum Einsatz, der leider für unsere Jungs nicht so gut lief.

Ergebnisse: 7. Tim Kopp, 11. Jonas Welde, 19. Martin Hahn, 21. Hans Neubert, 29. Philipp Mauersberger, 39. Sebastian Voigt, 48. Nick Siegemund

16./17.01. Harrachov – Youth Cup

Über 70 Mädchen und Jungen aus 9 Nationen nehmen teil.



Deutschland wird durch den BSP Klingenthal vertreten.



An Tag 1 belegen die beiden Mädchen (Jenny Nowak, Alexandra Seifert) jeweils Platz 2. Bei den Jungen werden folgende Plätze erzielt: 19. Toni Eichelberger, 23. Lucas Glaßer, 24. Benedict Müller, 25. Moritz Lehmann, 30. Tom Mautsch

Tag 2 bringt erneut Silber für Jenny. Alexandra wird nach einem starken Lauf 4.. Auch die Jungen können sich steigern: Lucas Glaßer auf 16, Toni Eichelberger 17., Benedict Müller 22., Moritz Lehmann 24. und Tom Mautsch 28.

Der Wettkampf war für alle ein tolles Erlebnis

09./10.01. Høydalsmo - Continentalcup

Nun startet auch deutsche COC-Mannschaft in die ersten Wettkämpfe, nachdem sie die Übersee-Wettbewerbe in den USA ausgelassen hatten.

Mit dabei ist Tom Lubitz. Beim 10 km Gundersen-Wettkampf belegt er nach einem Sprung auf 82,0 m und Platz 24. im Springen am Ende 35. Rang. Im SPRINT wird er 53. Tom reist anschließend mit ins finnische Kuusamo und kann dort mit Platz 27. endlich die ersten COC-Punkte der Saison verbuchen.

09./10.01. Oberwiesenthal - Deutschlandpokal

Zwei Siege im Einzel – Drei im SPRINT für den BSP Klingenthal.

Das ist die Bilanz der kurzfristig von Baiersbrunn nach Oberwiesenthal verlegten Wettkämpfe. Nick Siegemund und Martin Hahn gewinnen ihre Altersklassen im Einzel. Philipp Mauersberger, Tim Kopp und erneut Nick Siegemund holen sich die Siege im SPRINT



Weitere Ergebnisse:

J16: Jeremy Ziron 3./5. Luca Schönherr 4./2., Theo Falck 10.

J17: Tim Kopp 7., Jonas Welde 8./4. Björn Tunger 11./9., Tim Westerbeeck 23./22.

Jun./Herren: Martin Hahn 2., Philipp Mauersberger 3., Hans Neubert 4.5., Dominik Schwaar 5./6., Sebastian Voigt 6./10.

09./10.01. Rastbüchl – Deutscher Schülercup

Beim Einzelwettkampf werden folgende Ergebnisse erreicht:

S14: Moritz Lehmann 9., Toni Eichelberger 10., Tom Mautsch 15.

S15 Lucas Glaßer 9., Benedict Müller 11.

Bei guten Bedingungen auf der Schanze und dem letzten Schnee auf der Strecke wird der SPRINT ausgetragen. Die Ergebnisse sind ähnlich wie am Vortag:

S14 Moritz Lehmann 6., Toni Eichelberger 8., Tom Mautsch 14.

S15 Lucas Glaßer 9., Benedict Müller 11., Alexandra Seifert 14. (zweitbestes Mädchen)



19./20.12. Seefeld – Alpecup - Erfreuliche Resultate beim 1. Winter Alpecup

An beiden Tagen gewinnt jeweils Vinzenz Geiger vor Terence Weber. Mit starken die Leistungen wartet Tim Kopp auf (11./5.), Philipp Mauersberger wird 9. und 11., Martin Hahn 13. und 12., Hans Neubert 17. und 43.



18.-20.12. Villach – Lehrgang „VILLACH ZUM 2.“



Aufgrund der misslichen Bedingungen in der Heimat sind die jungen Kombinierer am 18.12. erneut nach Villach gereist. Ein Traum, alle 4 Schanzen bestens präpariert und eine Top-Loipe direkt an der Schanze. Dank der Unterstützung des Skiverbandes Sachsen ist es möglich, dass wir hier trainieren können.

Bei Topbedingungen auf Schanze und Strecke nehmen wir am Sonntag beim Landescup Kärnten teil. Ein willkommener Vergleich mit den Athleten aus Österreich, 80 Schülerinnen und Schüler sind am Start. Die Topbedingungen werden noch bis Dienstag genutzt, bevor es in den kurzen Weihnachtsurlaub geht.

18.12. Klingenthal

Förderkreis übergibt Skimaterial an die jüngsten Kombinierer

Für die neue Saison wurden die jüngsten Kombinierer mit neuem Material ausgerüstet. Dank der Unterstützung der Firmen SPORT ALBERT, LEKI, FISCHER sowie durch Björn Kircheisen konnten Stöcke und Langlaufski übergeben werden. Wir bedanken uns besonders bei SPORT ALBERT für die großzügige Unterstützung, insbesondere beim Schleifen der Ski.



11./12.12. Villach – Lehrgang in der Alpenarena



Nach langer Suche ist es uns gelungen eine sprungfähige 60 m Schanze zu finden. Bei Topbedingungen werden drei Sprungeinheiten absolviert. Am Nachmittag des 2.Tages geht es auf die Pokljuka nach Slowenien. Auf den Biathlon-Weltcup Strecken wird eine Laufeinheit absolviert und anschließend noch das „Tal der Schanzen“ in Planica inspiziert.

05./06.12. Lillehammer - Weltcup Auftakt

Zwei Sachsen in den Top 10

Nach den abgesagten Wettkämpfen in Kuusamo ist der Start in die neue Saison endlich über die Bühne gegangen. Die sächsischen Athleten sind erfolgreich gestartet.

Am 1. Tag wurde Terence Weber 17., Eric Frenzel 21. und Björn Kircheisen 25. Tag 2 lief noch besser, Eric wird 5. und Björn 9. . Terence ist als 29. erneut in den Punkten.



21.11. Klingenthal – Weltcup Skisprung

..Das ist Wahnsinn .. Das ist Klingenthal.



20.-24.10. Saalfelden –SVS - Lehrgang



Nach der langen Anreise steht an Tag 1 Lockerung, Spiel und Koordination im Vordergrund.

Am 2. Tag gibt es nach langer Zeit den ersten Schneekontakt für unsere Wintersportler. Bei traumhaften Bedingungen auf dem Kitzsteinhorn steht die erste Langlaufeinheit der Saison an. Am Nachmittag werden die Schanzen in Saalfelden erkundet, bevor eine Sprungeinheit absolviert wird.



An Tag 3 führt der Weg zuerst auf das Kitzsteinhorn. Neben der Verbesserung der Ausdauerfähigkeit gilt es auch alpine Fahrformen zu bewältigen. Am Nachmittag steht eine Drei-Schanzen-Tournee auf dem Plan. Es müssen je zwei Sprünge auf der K15, der K30 und der K60 absolviert werden.



An nächsten Tag lernen unsere jungen Sportler, dass wir im Hochgebirge nicht immer von der Sonne verwöhnt werden. Nach anfänglichen Sichtschwierigkeiten klart es aber zusehends auf. Nach der Mittagspause geht es ein letztes Mal auf die "Felix Gottwald Schanze". Trotz der intensiven Belastung der letzten Tage zeigen alle noch respektable Sprünge von der 60 Meter Schanze.



Nach 4 intensiven Trainingstagen verabschieden sich die Kombinierer mit einer letzten Trainingseinheit aus dem hoffentlich ewigen Eis.

Herzlichen Dank für die Unterstützung an:



www.schanzenbaude-geyer.de



Förderkreis Nordische Kombination Bundesstützpunkt Klingenthal e.V.

e-mail: info@foerderkreis-nk.de

Internet: www.foerderkreis-nk.de

Bankverbindung: Förderkreis NK– Sparkasse Vogtland

Konto DE12 870 580 00 360 500 4600 – SWIFT-BIC: WELADED1PLX